

Deutsche Gemeinde in Finnland



Gottesdienst
20. Sonntag nach Trinitatis 2021

Musik zum Eingang – alkuusiikki – inledningsmusik

Gordon Young (1919–1998): *Prelude in Classic Style*

Begrüßung – tervehdysanat – välkomstord

Votum – hengellinen tervehdys – inledande välsignelse

Liturg: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Gemeinde: **Amen.**

Liturg: Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn,

Gemeinde: **der Himmel und Erde gemacht hat.**

Eingangslied – alkuvirsi – ingångspsalm: EG+ 143

Refrain

F B $\flat$ /F F

Be - hut - sam lei - se nimmst du fort die

F B $\flat$ /F Dm C

Dämm - rung von der Er - de, sprichst

F B $\flat$ /F Am⁷ D

je - den Mor - gen neu dein Wort: Es

Gm F/A Dm⁷ 1.-4. Gm⁷/C Schluss Gm⁷/C (F)

wer - de, es wer - de. wer - de.

Es werde Licht an diesem Morgen, in dem das Alte neu erstrahlt,
erscheinen wird, was noch verborgen,
in Farben bunt das Leben malt.
Es werde Licht für die Menschen in jedem Land.
Halt über uns deine segnende Hand.

(Refrain)

Es werde Kraft an diesem Tage und Mut zum Wirken in der Welt
und Sinn in jeder neuen Frage, die heute uns zur Rede stellt.
Es werde Kraft für die Menschen in jedem Land.
Halt über uns deine segnende Hand.

(Refrain)

Es werde Glück in Augenblicken für alle, die voll Sehnsucht sind.
Du wirst uns einen Engel schicken,
den Hauch von deines Geistes Wind.
Es werde Glück für die Menschen in jedem Land.
Halt über uns deine segnende Hand.

(Refrain)

Psalmgebet – päivän psalmi – psaltarpsalm: Psalm 119

Wohl denen, die ohne Tadel leben,
die im Gesetz des Herrn wandeln!

**Wohl denen, die sich an seine Zeugnisse halten,
die ihn von ganzem Herzen suchen,**
die auf seinen Wegen wandeln
und kein Unrecht tun.

**Du hast geboten, fleißig zu halten deine Befehle.
O dass mein Leben deine Gebote mit ganzem Ernst hielte.**
Wenn ich schaue allein auf deine Gebote,
so werde ich nicht zuschanden.

**Ich danke dir mit aufrichtigem Herzen,
dass du mich lehrst die Ordnungen deiner Gerechtigkeit.**

Deine Gebote will ich halten;
verlass mich nimmermehr!

**Tu wohl deinem Knecht, dass ich lebe
und dein Wort halte.**

Öffne mir die Augen, dass ich sehe
die Wunder an deinem Gesetz.

Gloria Patri

D Eh - re sei dem Va - ter, Eh - re sei dem Sohn,

Bm⁷ Em⁷ A^{sus4/7} A⁷ Eh - re sei dem Hei - li - gen Geist,

D Em⁷ D/F# G wie es war im An - fang, jetzt und im-mer-dar

Bm⁷ Em⁷ A^{sus4/7} A⁷ und von E - wig-keit zu E - wig - keit.

Schluss A^{sus4/7} A⁷ D A - - - men.

Kyrie eleison – Herra, armahda – kyrielitania

Ky - ri - e e - lei - son. Herr, er - bar - me dich.

Chris - te e - lei - son. Chris - tus, er - bar - me dich.

Ky - ri - e e - lei - son. Herr, er - bar - me dich.

Gnadenzusage – synninpäästö – avlösning Gloria in excelsis deo

Eh - re sei Gott in der Hö - he und

Frie - de auf Er - den bei den

Men - schen sei - nes Wohl - ge - fal - lens. fal - lens.

Gebet – päivän rukous – dagens bön

Gemeinde: **Amen.**

Erste Lesung – lukukappale – läsningen: 1. Mose 8, 18–22; 9, 12–17

Lied – virsi – psalm: **Die Erde ist des Herrn**

1. Die Er - de ist des Herrn. Ge - lie - hen ist der
Stern, auf dem wir le - ben. Drum sei zum Dienst be -
reit, ge - stun-det ist die Zeit, die uns ge - ge - ben.

Gebrauche deine Kraft.

Denn wer was Neues schafft, der lässt uns hoffen.

Vertraue auf den Geist, der in die Zukunft weist.

Gott hält sie offen.

Geh auf den andern zu.

Zum Ich gehört ein Du, um wir zu sagen.

Leg deine Rüstung ab. Weil Gott uns Frieden gab,
kannst du ihn wagen.

Verlier nicht die Geduld.

Inmitten aller Schuld ist Gott am Werke.

Denn der in Jesus Christ ein Mensch geworden ist,
bleibt unsre Stärke.

Halleluja



Evangeliumslesung – evankeliumi – evangelium

Lektor: Ankündigung des Evangeliums

Gemeinde: **Ehre sei dem Herrn.**

Lektor: Lesung aus Markus 10, 2–9, 13–16

Gemeinde: **Lob sei dir Christus.**

Glaubensbekenntnis – uskontunnustus – trosbekännelse

Ich glaube an Gott, den Vater,
den Allmächtigen,
den Schöpfer des Himmels und der Erde.

Und an Jesus Christus,
seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,
empfangen durch den Heiligen Geist,
geboren von der Jungfrau Maria,
gelitten unter Pontius Pilatus,
gekreuzigt, gestorben und begraben,
hinabgestiegen in das Reich des Todes,
am dritten Tage auferstanden von den Toten,
aufgefahren in den Himmel;
er sitzt zur Rechten Gottes,
des allmächtigen Vaters;
von dort wird er kommen,
zu richten die Lebenden und die Toten.

Ich glaube an den Heiligen Geist,
die heilige christliche Kirche,
Gemeinschaft der Heiligen,
Vergebung der Sünden,
Auferstehung der Toten
und das ewige Leben. Amen.

Lied – virsi – psalm: EG 295, 1–4

1 **Wohl denen, die da wandeln** vor Gott in Heiligkeit,
nach seinem Worte handeln und leben allezeit.
Die recht von Herzen suchen Gott und seiner Weisung folgen,
sind stets bei ihm in Gnad.

2 Von Herzensgrund ich spreche: Dir sei Dank allezeit,
weil du mich lehrst die Rechte deiner Gerechtigkeit.
Die Gnad auch ferner mir gewähr, zu halten dein Gebote;
verlass mich nimmermehr.

3 Mein Herz hängt treu und feste an dem, was dein Wort lehrt.
Herr, tu bei mir das Beste, sonst ich zuschanden werd.
Wenn du mich leitest, treuer Gott, so kann ich richtig gehen
den Weg deiner Gebot.

4 Dein Wort, Herr, nicht vergehet, es bleibet ewiglich,
so weit der Himmel gehet, der stets bewegt sich.
Dein Wahrheit bleibt zu aller Zeit gleichwie der Grund der Erde
durch deine Hand bereit’.

Predigt – saarna – predikan

Lied – virsi – psalm: EG 527, 1–2, 8–10

1 **Die Herrlichkeit der Erden** muss Rauch und Asche werden,
kein Fels, kein Erz kann stehn.
Dies, was uns kann ergötzen, was wir für ewig schätzen,
wird als ein leichter Traum vergehn.

2 Der Ruhm, nach dem wir trachten, den wir unsterblich achten,
ist nur ein falscher Wahn;
sobald der Geist gewichen und dieser Mund erblichen,
fragt keiner, was man hier getan.

8 Auf, Herz, wach und bedenke, dass dieser Zeit Geschenke
den Augenblick nur dein.
Was du zuvor genossen, ist als ein Strom verschossen;
was künftig, wessen wird es sein?

9 Verlache Welt und Ehre, Furcht, Hoffen, Gunst und Lehre
und geh den Herren an,
der immer König bleibt, den keine Zeit vertreibt,
der einzig ewig machen kann.

10 Wohl dem, der auf ihn trauet! Er hat recht fest gebauet,
und ob er hier gleich fällt,
wird er doch dort bestehen und nimmermehr vergehen,
weil ihn die Stärke selbst erhält.

Abkündigungen – ilmoitukset

Kollekte am zwanzigsten Sonntag nach dem Trinitatisfest,
dem 17. Oktober 2021, für die Arbeit des Ökumenischen Rates.

Musik – musiikki – musik

Theophil Forchhammer (1847–1923): *Andante in G-Dur*

Fürbitten – yhteinen esirukous – församlingens förbön

Vaterunser – Isä meidän – Herrens bön

Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe,
wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich
und die Kraft und die Herrlichkeit
in Ewigkeit.
Amen.

Segenslied – siunausvirsi – psalm: EG 432, 1–3

1. Gott gab uns A - tem, da - mit wir le - ben, er gab uns Au - gen,
dass wir uns sehn. Gott hat uns die - se Er - de ge - ge - ben,
dass wir auf ihr die Zeit be - stehn. Gott hat uns die - se
Er - de ge - ge - ben, dass wir auf ihr die Zeit be - stehn.

2 Gott gab uns Ohren, damit wir hören. / Er gab uns Worte, dass wir verstehn. / Gott will nicht diese Erde zerstören. / Er schuf sie gut, er schuf sie schön. / Gott will nicht diese Erde zerstören. / Er schuf sie gut, er schuf sie schön.

3 Gott gab uns Hände, damit wir handeln. / Er gab uns Füße, dass wir fest stehn. / Gott will mit uns die Erde verwandeln. Wir können neu ins Leben gehn. / Gott will mit uns die Erde verwandeln. Wir können neu ins Leben gehn.

Sendung und Segen – siunaus – välsignelse

Liturg: Gehet hin im Frieden des Herrn.

Gemeinde: **Gott sei Lob und Dank.**

Musik zum Ausgang – päätösmusiikki – avslutande musik

Johann Sebastian Bach (1685–1750): *Präludium in C–Dur* (BWV 553)

GOTTESDIENST ZUM 20. SONNTAG NACH TRINITATIS, DEM 17. OKTOBER 2021
UM 11 UHR IN DER DEUTSCHEN KIRCHE IN HELSINKI



LITURGIE UND PREDIGT: PASTOR MATTI FISCHER

LESUNGEN: PETER SCHILD

MUSIK: SIMON STENGEL

DEUTSCHE GEMEINDE IN FINNLAND (DELGIF), BERNHARDINKATU 4, 00130 HELSINKI
TELEFON +358 (0) 50 532 1975, E-MAIL DEUTSCHEGEMEINDE@EVL.FI

WWW.DEUTSCHEGEMEINDE.FI